

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / Ingrid Geske [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Goldener Halsring (Nachbildung)</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: VIIa 1253</p>
---	---

## Description

Nachbildung eines Halsschmucks aus Gold, dessen untere Hälfte der Schauseite reich ornamentiert ist. Der mit Kreisen verzierte Ringkörper wird in der Mitte durch drei stilisierte Lotusblüten durchbrochen. Darunter befinden sich fünf Hängezapfen von denen aus zum Ringkörper symmetrisch zwei Bänder mit aufgesetzten Zäpfchen laufen. In den Zwischenraum von Ringkörper und Bändern sind gespiegelt zwei Vogelfiguren eingearbeitet. Dieser Goldschmuck war zusammen mit einer Bronzekanne und verschiedenen Bronzeringen und -beschlägen Teil eines keltischen Grabes.

Das Original des Halsrings (Objekt-Nr. II 6263a) befindet sich zusammen mit zahlreichen anderen Edelmetallfunden aus den Sammlungen des Berliner Museums für Vor- und Frühgeschichte seit 1945 als „Beutekunst“ im Staatlichen Puschkin-Museum für bildende Künste in Moskau, Russland.

Angaben zur Herkunft:

5. Jh. vor Chr.

Fundort: (Original) Merzig-Besseringen, Saarland, Deutschland

## Basic data

Material/Technique:

Gips, coloriert

Measurements:

Durchmesser: max. 25 cm

## Events

Created	When	500-400 BC
	Who	
	Where	

Found

When

Who

Where

Besseringen

## Keywords

- Halsschmuck